

**IT-BESCHAFFUNGSKONFERENZ 2019** 

# **Open Source Software in der Berner Kantonsverwaltung**

Thomas M. Fischer, Vorsitzender Kantonale Beschaffungskonferenz #306747 – Lizenz: CC BY 4.0





- Die Beschaffung von Open Source Software in der Berner Kantonsverwaltung
  - Die Publikation von Open Source Software durch die Berner Kantonsverwaltung
- Wo steht OSS in der Kantonsverwaltung? Eine persönliche Einschätzung



- Aus der Sicht der Kantonsverwaltung hat OSS Vorteile: Weniger Abhängigkeit von Lieferanten dank potenziell grösserem Anbieterinnen- und Entwickler/-innenpool.
- Bei Softwarebeschaffungen des ICT-Amts KAIO erhält OSS daher Bonuspunkte. Wir setzen die <u>SIK-Checkliste für die</u> <u>Beschaffung von Open Source Software ein.</u>
- Mögliche Zuschlagskriterien: Punkte gibt es, wenn der vollständige, aktuelle Quellcode in einer <u>OSI-kompatiblen</u> <u>Lizenz</u> im Internet verfügbar ist, und wenn eine aktive Community um die Software besteht.

#### Erfahrungen bei der OSS-Beschaffung



- Die Fachapplikationsbeschaffung erfolgt dezentral. Das KAIO hat nicht den Überblick, ob / wie / wieviel OSS beschafft wird.
- Aber mein Eindruck ist: OSS-Angebote sind selten.
  - Ich begleitete bisher nur ein Verfahren mit einem OSS-Angebot. Es scheiterte am Preis.
  - Reine Softwarebeschaffungen werden immer seltener.
     Immer häufiger beschafft der Kanton Services. Bei diesen sind die Softwarelizenzbedingungen für die Kundschaft nicht transparent (oder relevant).

#### Einschätzung: Beschaffung von OSS



- Die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen ist aufwändig und schwierig. Vielleicht haben OSS-orientierte Unternehmen noch wenig Erfahrung damit oder Ressourcen dafür?
- OSS ist präsent nicht bei Ausschreibungen, sondern:
  - im Hintergrund, bei unseren ICT-Leistungserbringern
  - bei Enduser-Software wie 7-ZIP und GIMP

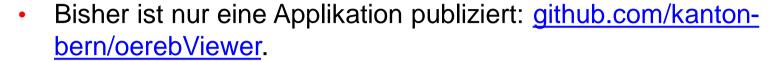


# Die Publikation von OSS: Ausgangslage



- Mit Motionen der Jahre 2013 und 2016 beauftragte der Grosse Rat den Regierungsrat, kantonale Software wenn möglich als OSS zu publizieren.
- Das KAIO holte ein <u>Rechtsgutachten</u> von Tomas Poledna und Simon Schlauri ein, das zeigte: Dies ist ohne Gesetzesänderung möglich.
- Auf github.com/kanton-bern/oss veröffentlichen wir seit 2018 kantonale OSS und Unterlagen, die zeigen, wie Behörden OSS publizieren können. Wir nutzen die Lizenzen BSD-3-Clause, MIT und EUPL.

#### Einschätzung: Publikation von OSS



- Wir spüren trotz Informationsmassnahmen in der Verwaltung wenig Interesse der Fachämter, denen die Fachapplikationen gehören. Für sie zählt der Aufwand.
- In interkantonalen Communities sind andere Kantone gegen die OSS-Publikation, weil sie Trittbrettfahrer befürchten.
- Wegen Trends wie XaaS sinkt die Anzahl von Kandidaten für kantonale OSS tendenziell.
- Wir bleiben aber am Thema dran.



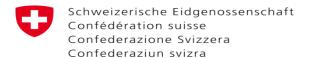
7

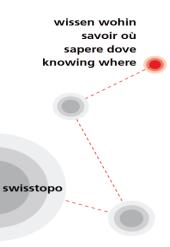


Thomas M. Fischer
Vorsitzender KBK / Leiter Stab und Recht KAIO
thomas.fischer@fin.be.ch
+41 31 633 40 94

Dok.-Nr. 306747







#### **OSS** in der Bundesverwaltung

Fallbeispiel swisstopo

28.8.2019

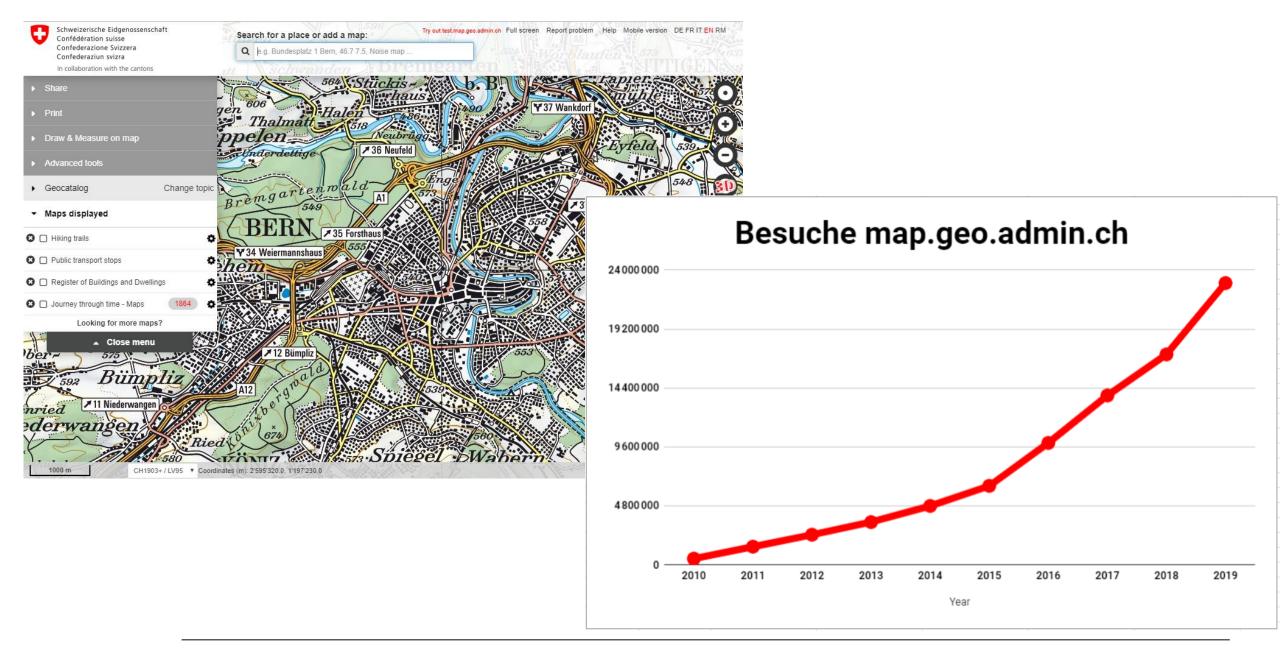


#### **Agenda**

- 1. Das Geoportal des Bundes \*.geo.admin.ch
- 2. Gründe um OSS einzusetzen
- 3. Risiken beim Einsatz OSS
- 4. Beschaffung von OSS Software
- 5. Investition in OSS



# Das Geoportal des Bundes \*.geo.admin.ch

























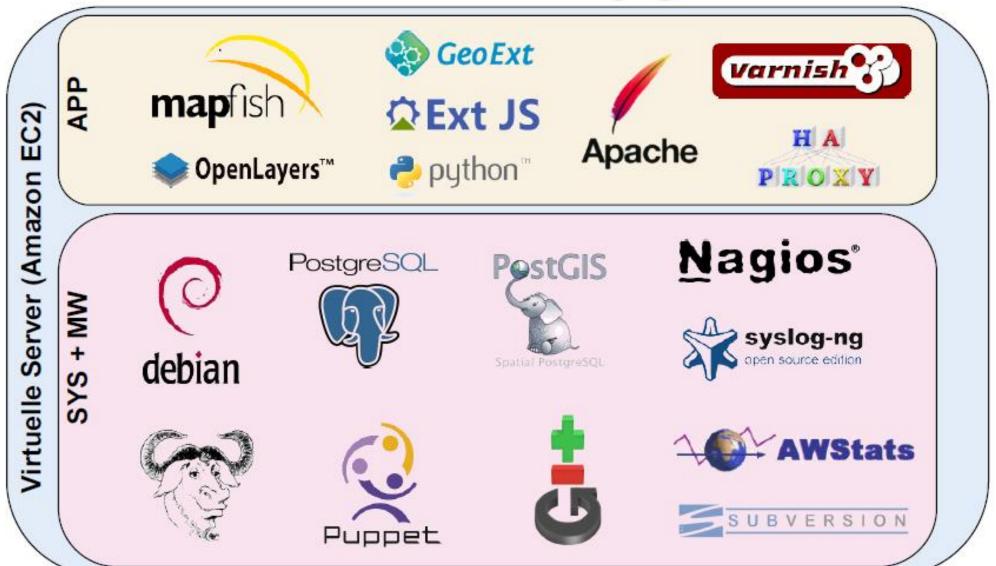








#### Die OSS-Zutaten von map.geo.admin.ch





#### Geoportal Bund: Rahmenbedingungen

2010

- Zeit

1 Jahr (Konzept bis Einführung)

- Kosten

unter WTO Grenze (Zeit)

- Performance

"wie GoogleMaps"

Verfügbarkeit

Ausfallzeiten minimal (IGN Effekt)

Mission impossible?





#### Warum OSS



OSS != Religion



**OSS**!= Kostenlos



## OSS != Unabhängigkeit



# Grundsatz einer Beschaffung: Kosten / Nutzen



#### Flexibilität



#### Einflussnahme / Unabhängigkeit



Antwort an @GilbertJeiziner

For mature open source projects, there usually are (multiple) commercial support options so you can shop around to find the one that best fits your requirements and you're not stuck with one exclusive provider

 $\vee$ 

Tweet übersetzen

7:34 nachm. · 27. Aug. 2019 · TweetDeck



#### keine Lizensierungsmechanismen



Stephan Heuel @ping13 · 23 Std.

Antwort an @edigonzales und @GilbertJeiziner

Ironically, licensing considerations and negotiations are actionable items for non-tech management. Contrast this to the tech-babble they get to hear from geeks (like us?).











## Transparenz



### Risiken beim Einsatz von OSS



#### Qualität



## Image



#### versteckte Kosten



### Abhängigkeit (je grösser, desto...)



## Beschaffung von OSS Software



## Community / Ökosystem



Ralph Straumann @rastrau · 27. Aug.

Antwort an @GilbertJeiziner

For use (maybe less for creating): look into what defines a healthy, and thus sustainable, developer ecosystem. What critical metrics need to be met to be able to reasonably assume a resource can be maintained in the long run?











### professional Grade



## Master only!



#### offene Standards + Schnittstellen



### Teil der Ausschreibung



#### Mut



Antwort an @GilbertJeiziner

Downside: you never get one of those #esri awards which can be found in almost every organisations trophy shrine. Or make a selfie with Jack at San Diego.

#### Tweet übersetzen

9:31 vorm. · 28. Aug. 2019 · Twitter for iPhone



### **Investition in OSS Software**



# Investitionen bereitstellen als OSS (Teil der Ausschreibung)



## Crowdfunding



# Fragen?